

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großseicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2018

Freitag, 26. Januar 2018

Nummer 4

ACHTUNG! Geänderter Redaktionsschluss!

Wegen der Fastnachtstage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 7 bereits am **Freitag, 9. Februar 2018, 10 Uhr.**

Anzeigenschluss ist am Montag, 12. Februar, um 8.00 Uhr.
Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

Gesamtgemeinde

In Seckach blüht die Kunst – Gemäldeausstellung von Rainer Kampfhenkel im Foyer des Seckacher Rathauses

„Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele“. Mit diesem Zitat von Pablo Picasso eröffnete Bürgermeister Thomas Ludwig im Rahmen einer Vernissage eine Ausstellung des Seckacher Künstlers Rainer Kampfhenkel aus Anlass dessen 70. Geburtstages im Foyer des Rathauses. Unter dem Titel „Vielfalt“ sind dabei imposante Kunstwerke noch bis zum 6. Februar zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu betrachten. „Rainer Kampfhenkel hat in den vergangenen knapp vier Jahrzehnten das kulturelle und gesellschaftliche Leben der gesamten Gemeinde in vielfältiger Art und Weise als versierter Gestalter von ausdrucksstarken Gemälden, Orden, Bühnenbildern, Broschüren und des Goldenen Buches der Gemeinde bereichert“, betonte der Bürgermeister. Für eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung der Ausstellungseröffnung zeichnete die Musikschule Bauland mit Claire und Tim Winkelhöfer verantwortlich. Dem kulturellen Anlass entsprechend dokumentierten mit ihrer Anwesenheit zahlreiche Vertreter aus dem politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereich die enge Verbundenheit zwischen dem Künstler, seiner Werke und dessen heimischen Umgebung. So u.a. Ehrenbürger Ekkehard Brand, Ortsvorsteher, Vertreter aus Vereinen und der Schule sowie des Gemeinde- und Ortschaftsrates. Die künstlerische Karriere von Rainer Kampfhenkel in Seckach begann nach den Worten des Bürgermeisters vor über 30 Jahren im Rahmen einer Ausstellung „Kunsthandwerk in Seckach“ im örtlichen Sportheim, darunter vertreten auch ein junger Mann namens Rainer Kampfhenkel. Die Vita des Künstlers mit Öffentlichkeitspräsenz kurz und knapp: 1947 in Mannheim geboren, 1976 Lehrer an der integrierten Gesamtschule Herzogenried und seit 1980 verdienstvolles Wirken als Pädagoge an der Seckachtalschule und an der Werkrealschule Schefflenzalschule, sowie langjähriger Übungsleiter in der Turnabteilung des Sportvereins. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit präsentiere sich die Symbiose zwischen Mensch und Werk z.B. auf zahlreichen Plakaten, Stellwänden, Wandbildern an den Schulen mit der Seckacher Schulsäule, in den Urkunden verschiedener Vereine, bei den Bühnenbildern für die Theatergruppe und natürlich im Bereich der Ordensgestaltung bei der FG „Seggerner Schlotfeger“. Auch das Wirken für die Gemeinde selbst wurde durch die von Kampfhenkel gestalteten Flyer für

die verschiedensten Agenda-Arbeitskreise, bei der Unterstützung der Städtepartnerschaft mit Reichenbach in der Oberlausitz und die Gestaltung der Einträge ins Goldene Buch der Gemeinde bereichert. Bürgermeister Ludwig: „In allen Fällen zeugen die Werke von großartigen künstlerischen und graphischen Fähigkeiten, vom Wissen um die Wirkung der verschiedenen Ausdrucksformen und von der gekonnten Anwendung von Pinsel, Feder oder Bleistift. Rainer Kampfhenkel hat Zeit seines Lebens sehr viele Geheimnisse der Kunst gefunden und mit diesen Entdeckungen dem gesellschaftlichen Leben in unserer Gemeinde sehr viele wertvolle Impulse verliehen“. Mit der Überreichung des handcolorierten Ehrentellers der Gemeinde leitete Ludwig zur Einführung in die Ausstellungsinhalte durch den Künstler selbst über. Dieser erläuterte, das Motto „Vielfalt“ sei gewählt worden nicht nur wegen der verschiedenen Techniken und Stilrichtungen, sondern vor allem wegen der sehr unterschiedlichen verschiedenen Themen. Als Beispiel nannte Rainer Kampfhenkel die Darstellung bekannter Gedichte. Auch betonte er, dass viele seiner Bilder nicht selbsterklärend seien, sondern Darstellung seiner weiteren Interessen, die in der Psychologie, der Biologie und der Technik liegen. Eine kurze biografische Aufzeichnung vom Bauzeichner bis zum Pädagogen und Künstler und ein Dankeschön an Bürgermeister und Gemeindeverwaltung rundete die Vernissage ab. Der Eintritt in die Ausstellung ist frei.



Bürgermeister und Rainer Kampfhenkel vor dessen Werken zusammen mit Ehefrau, Tochter und Enkelin

Veranstaltungskalender

Februar 2018

- | | |
|-------------|---|
| 4. Februar | Halbjahreskonzert der Musikschule Bauland in der Seckachtalschule |
| 8. Februar | Faschingsausgrabung auf dem Rathausvorplatz |
| 8. Februar | Monatstreffen des Vereins ZEITBANKplus Seckach |
| 10. Februar | Prunksitzung der FG Seggerner Schlotfeger in der Seckachtalhalle |
| 11. Februar | Kinderfasching in der Schloßgartenhalle |
| 12. Februar | Kappenabend der FG Zimmermer Fugschelöcher in Zimmern |

13. Februar Faschingsumzug mit anschl. Kinderfasching und Faschingsverbrennung
17. Februar Jahreshauptversammlung der FFw Abteilung Zimmern
18. Februar Jahreshauptversammlung des SDC Seckach „Yellow Rabbits“
24. Februar Jahreshauptversammlung des Vereins Großeicholzheim und seine Geschichte
- 24.–25. Februar Hallenturnier des SV Großeicholzheim in der Schloßgartenhalle
- 24.–25. Februar Workshop und Konzert mit Jacob de Haan des Blasmusikverband TOB

Zusammenfassung der 37. öffentlichen Gemeinderats-sitzung des X. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 18. Dezember 2017 – Teil 2 –

TOP 9 Friedhof Seckach: Sanierung der Aussegnungshalle, hier: Beratung und Beschlussfassung über die Planung und Kostenberechnung

Zu diesem und zum nächsten TOP heißt Bürgermeister Ludwig Herrn Architekt Martin Kast vom gleichnamigen Architekturbüro willkommen.

I. Erläuterungen

Die Aussegnungshalle auf dem Seckacher Friedhof wurde im Jahre 1974 baurechtlich genehmigt und anschließend gebaut. Zahlreiche im Laufe der Jahre eingetretene bauliche Mängel veranlassten den Gemeinderat schon seit dem Jahre 2010 immer wieder dazu, sich intensiv mit der Frage „Sanierung oder Neubau?“ zu beschäftigen. In mehreren öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzungen sowie im Rahmen eines Vor-Ort-Termins nahm das Gremium den baulichen Zustand zur Kenntnis und erörterte die verschiedenen Handlungsmöglichkeiten. Um sich auch von anderen Aussegnungshallen ein Bild machen zu können, wurde außerdem eine ganztägige Besichtigungsfahrt durchgeführt.

Die Verwaltung und das mit der Planung beauftragte Architekturbüro Kast haben die verschiedenen Möglichkeiten im Rahmen der o.g. Sitzungen und Termine mit dem Gemeinderat ausgiebig beraten und so fasste das Gremium in seiner öffentlichen Sitzung am 2. Mai 2017 den Grundsatzbeschluss, dass die Aussegnungshalle in Seckach eine ausreichende Größe hat und deshalb eine Sanierung wirtschaftlicher und sinnvoller als ein Neubau ist. Der klare Auftrag des Gemeinderates lautete, dass die Aussegnungshalle gleichermaßen funktional, bedarfsgerecht und in einer der Würde des Ortes angemessenen Form saniert werden soll. Die hierfür vom Architekturbüro Kast erstellte Planung hat der Gemeinderat im Rahmen einer Klausurtagung am 17. November 2017 ausführlich vorberaten. Konkret soll das Gebäude bis auf den „Rohbau“ zurückgebaut und danach neu ausgebaut werden. Insbesondere sind aufgrund der Feuchtigkeitsschäden die Böden, die Fenster, die Elektrik, die Beschallungstechnik, die Dächer usw. zu erneuern. Des Weiteren werden die zwei vorhandenen Toiletten zu einer großen behindertengerechten Toilette für alle Nutzer umgebaut. Außerdem soll eine Infrarotheizung eingebaut werden, damit die Räume im Bedarfsfall (kalte Jahreszeit) etwas beheizt werden können. Die Entwurfspläne liegen dem Gemeinderat schriftlich vor. Da der Hauptzufahrtsweg und der Vorplatz während den Sanierungsarbeiten vermutlich weiter stark durch die Baufahrzeuge in Mitleidenschaft gezogen werden, wurde auch deren Sanierung bei den nachfolgend genannten Kosten berücksichtigt.

Der Zeitplan für die Maßnahme sieht so aus, dass die Verwaltung sowohl für die Sanierung der Aussegnungshalle in Seckach als auch für den Neubau der Aussegnungshalle in Zimmern (siehe TOP 10) fristgerecht zum 1. Februar 2018 jeweils einen Förderantrag beim Gemeindeausgleichstock (GAS) stellen möchte. Die einschlägigen Regelungen besagen, dass Kommunen mit drei Ortsteilen (also z.B. Seckach) pro Jahr grundsätzlich für ein Vorhaben eine Investitionshilfe bewilligt werden kann. Bei mehreren Anträgen muss die Kommune eine Priorisierung vornehmen. Da die Aussegnungshalle in Zimmern noch weit gravierendere bauliche Mängel als jene in Seckach aufweist, sollte dem Zimmerner Vorhaben der Vorrang

eingerräumt werden. Deshalb, und im Wissen um die zurzeit stark steigenden Baupreise, haben Architekt und Verwaltung bei den Kosten für das Seckacher Vorhaben wegen der zu erwartenden späteren Ausführung gleich einen Aufschlag in Höhe von 20 % einkalkuliert. Sollte dann für das Jahr 2018 tatsächlich keine Förderung aus dem GAS für die Sanierung der Seckacher Aussegnungshalle gewährt werden können, wird eine provisorische Überdachung der undichten Flachdachbereiche vorgeschlagen, um so den Betrieb der Aussegnungshalle bis zur späteren Sanierung weiter gewährleisten zu können.

II. a) Kosten

Die Kosten für die Sanierung der Aussegnungshalle in Seckach incl. des Vorplatzes und des Hauptzufahrtsweges wurden vom Architekturbüro Kast mit 1.044.000 € brutto ermittelt.

b) Deckung

Es wird mit einer Förderung aus dem Gemeindeausgleichstock (GAS) in Höhe von 40–50 % gerechnet. Die restlichen Kosten sind entsprechend dem Planungs- und Baufortschritt im Vermögenshaushalt zu veranschlagen.

Bürgermeister Ludwig erklärt noch einmal in aller Kürze, dass in Seckach eine Sanierung am wirtschaftlichsten ist. Da die Leichenhalle in Zimmern kleiner ist und deutlich mehr Schäden aufweist, ist dort ein Neubau geplant. Sollte im Jahr 2018 nur ein Projekt gefördert werden, würde Zimmern bevorzugt werden. Für die Leichenhalle in Seckach müsste dann eine provisorische Zwischenlösung für das undichte Flachdach gefunden werden, um den Angehörigen weiterhin einen würdigen Abschied von ihren Verstorbenen zu ermöglichen.

Angesichts der Tatsache, dass keine Zuhörer mehr anwesend sind, wird aus der Mitte des Gemeinderates vorgeschlagen, auf einen erneuten ausführlichen Sachvortrag zu den TOP 9 und 10 zu verzichten. Der Gemeinderat habe nun schon sieben lange Jahre ausführlich über diese Themen beraten und somit alle Aspekte gründlich durchdacht, weshalb gleich zur Aussprache übergegangen werden könne. Hierbei wird zunächst nochmals die Frage aufgeworfen, ob der Begriff „Aussegnungshalle“ der richtige für diese Gebäude ist, zumal auch Atheisten auf den Friedhöfen begraben werden. Bürgermeister Ludwig erklärt, dass diese Bezeichnung nach langer Recherche, auch in den Unterlagen von Architekten, gewählt wurde. Gerne könne hieran aber noch etwas verändert werden, wenn jemand einen guten Vorschlag hat.

Weitere Fragen:

- sind die Kosten für den Neubau der Aussegnungshalle in Zimmern in Höhe von 723.000 € in Stein gemeißelt? Der Vorsitzende erklärt, dass die Preise angesichts der momentan stark überhitzten Baukonjunktur sehr auskömmlich ermittelt wurden, aber endgültige Klarheit wird natürlich erst die Ausschreibung bringen. Außerdem sind in diesem Betrag pauschal 50.000 € für die Friedhofsglocke enthalten; die genaue Ausführungsart muss noch ermittelt werden,
- Bürgermeister Ludwig bittet Bautechniker Roland Bangert, Bilder vom Kleineicholzheimer Friedhof zu zeigen, weil dort mit dem separaten Glockenturm aus Holz eine schöne Lösung für die Friedhofsglocke gefunden wurde. Das Gremium ist der Auffassung, dass die gezeigte Lösung auf jeden Fall in Betracht gezogen werden sollte,
- sollen die Toiletten in den Aussegnungshallen künftig täglich rund um die Uhr zur Verfügung stehen? Es wird darauf verwiesen, dass es der erklärte Wille des Gemeinderates ist, die Toiletten aus künftig nur während der Beerdigungen geöffnet zu halten.

III. Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Sanierungspläne für die Aussegnungshalle auf dem Seckacher Friedhof mit Baukosten in Höhe von 1.044.000 € brutto und beauftragt die Verwaltung, den Förderantrag beim GAS sowie den Bauantrag beim Landratsamt zu stellen.

Bei der Priorisierung gegenüber dem GAS ist dem Neubau der Aussegnungshalle in Zimmern der Vorrang einzuräumen. Für den Fall, dass im Jahre 2018 tatsächlich keine Förderung aus dem GAS für

die Sanierung der Seckacher Aussegnungshalle gewährt wird, soll eine provisorische Überdachung der undichten Flachdachbereiche vorgenommen werden, um so den ordnungsgemäßen Betrieb der Aussegnungshalle bis zur späteren Sanierung weiter gewährleisten zu können.

TOP 10 Friedhof Zimmern: Neubau der Aussegnungshalle, hier: Beratung und Beschlussfassung über die Planung und Kostenberechnung

I. Erläuterungen

Die Aussegnungshalle auf dem Zimmerer Friedhof wurde im Jahre 1971 baurechtlich genehmigt und anschließend gebaut. Zahlreiche im Laufe der Jahre eingetretene bauliche Mängel veranlassten den Gemeinderat und den Ortschaftsrat Zimmern schon seit dem Jahre 2010 immer wieder dazu, sich intensiv mit der Frage „Sanierung oder Neubau?“ zu beschäftigen. In mehreren öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzungen sowie im Rahmen eines Vor-Ort-Termins nahmen die Gremien den baulichen Zustand zur Kenntnis und erörterten die verschiedenen Handlungsmöglichkeiten. Um sich auch von anderen Aussegnungshallen ein Bild machen zu können, wurde außerdem eine ganztägige Besichtigungsfahrt durchgeführt. Die Verwaltung und das mit der Planung beauftragte Architekturbüro Kast haben die verschiedenen Möglichkeiten im Rahmen der o.g. Sitzungen und Termine mit dem Gemeinderat und dem Ortschaftsrat Zimmern ausgiebig beraten und so fasste der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 2. Mai 2017 den Grundsatzbeschluss, dass die Aussegnungshalle in Zimmern zu klein und auf Grund der gravierenden baulichen Mängel ein Neubau wirtschaftlich sinnvoller als eine Sanierung mit Anbau ist.

Wie schon bei TOP 9 bezüglich der Aussegnungshalle Seckach ausgeführt, gilt auch hier, dass der klare Auftrag des Gemeinderates lautete, die Aussegnungshalle in einer gleichermaßen funktionalen und bedarfsgerechten sowie der Würde des Ortes angemessenen Gestaltung und Ausstattung zu planen. Der Neubau soll auf derselben Fläche wie die bestehende Aussegnungshalle errichtet werden. Deshalb muss hier also zunächst das bestehende Gebäude abgebrochen werden. Die in diesem Sinne vom Architekturbüro Kast nochmals überarbeitete Neubauplanung hat der Gemeinderat im Rahmen einer Klausurtagung am 17. November 2017 ausführlich vorberaten. Die Entwurfspläne liegen dem Gemeinderat schriftlich vor. Außerdem sind noch folgende Besonderheiten erwähnenswert:

1.) an der nördlichen Außenwand des Neubaus soll an geschützter Stelle eine Gedenktafel mit dem Namen der Zimmerer Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege angebracht werden. Das bestehende Kriegerdenkmal kann damit abgebrochen werden, was auch notwendig ist, da diese Fläche für den Neubau benötigt wird.

2.) Bezüglich der ehemals von Zimmerer Bürgern gestifteten Friedhofsglocke muss noch endgültig entschieden werden, auf welche Art und Weise sie in das neue Gebäude integriert werden kann oder ob für sie wieder ein separater Turm errichtet wird. Das Architekturbüro Kast ist derzeit mit entsprechenden Untersuchungen befasst (siehe die entsprechenden Erläuterungen bei TOP 9).

Da während der Abbruch- und anschließenden Neubaurbeiten die beiden Zufahrtwege vermutlich durch die Baufahrzeuge weiter in Mitleidenschaft gezogen werden, wurde deren Sanierung ebenfalls in den nachstehend genannten Kosten berücksichtigt. Der Zeitplan für die Maßnahme sieht so aus, dass die Verwaltung für den Neubau der Aussegnungshalle in Zimmern fristgerecht zum 1. Februar 2018 einen Förderantrag beim Gemeindeausgleichstock (GAS) stellen möchte. Vorbehaltlich der entsprechenden Bewilligung könnte der Baubeginn dann für Herbst 2018 vorgesehen werden.

II. a) Kosten

Die Kosten für den Neubau der Aussegnungshalle in Zimmern incl. der Sanierung der beiden Zufahrtwege wurden vom Architekturbüro Kast mit 723.000 € brutto ermittelt.

b) Deckung

Es wird mit einer Förderung aus dem GAS in Höhe von 40–50% gerechnet. Die restlichen Kosten sind im Vermögenshaushalt entsprechend dem Planungs- und Baufortschritt zu veranschlagen.

Der Ortschaftsrat Zimmern hat die Neubaupläne in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Dezember 2017 beraten und diesen bei zwei Enthaltungen zugestimmt, wobei sich die Enthaltungen ausschließlich auf die hohen Kosten bezogen.

III. Nachdem dieser TOP schon bei TOP 9 mitberaten wurde, fasst der Gemeinderat ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat genehmigt die Neubaupläne für die Aussegnungshalle auf dem Zimmerer Friedhof mit Baukosten in Höhe von 723.000 € brutto und beauftragt die Verwaltung, den Förderantrag beim Gemeindeausgleichstock sowie den Bauantrag beim Landratsamt zu stellen.

Bürgermeister Ludwig bedankt sich beim Gemeinderat und dem Ortschaftsrat Zimmern für den lebhaften Entscheidungsprozess der letzten Jahre, bei Herrn Kast für die Überplanung und bei Herrn Bangert für die Vorgespräche und Treffen.

TOP 11 Feststellung der Jahresrechnung 2016

Der Vorsitzende übergibt das Wort Herrn Rechnungsamtsleiter André Kordmann, der dem Gremium das Rechnungsergebnis 2016 im Einzelnen vorstellt.

I. Erläuterungen

Gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) ist die Jahresrechnung durch den Gemeinderat festzustellen. Im Ergebnis schloss das Rechnungsjahr 2016 mit einem Gesamtvolumen von 11.501.779,10 € ab. Davon entfielen auf den Verwaltungshaushalt 9.162.903,60 € und auf den Vermögenshaushalt 2.338.875,50 €. Die im Zuge der Haushaltsplanung zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts vorgesehene Zuführung vom Vermögenshaushalt i.H.v. 910.000 € konnte deutlich um 583.267,39 € auf 326.732,61 € reduziert werden. Ursächlich für diese Ergebnisverbesserung im Verwaltungshaushalt waren insbesondere einerseits Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen (+ 112.935 €) und bei der Netto-Gewerbesteuer (+ 44.180,80) sowie andererseits Minderausgaben beim sächlichen Betriebs- und Unterhaltungsaufwand (- 351.192,49 €) und Einsparungen bei den Personalausgaben (- 83.848,54 €). Durch die Entwicklung im Verwaltungshaushalt, verbunden mit positiven Veränderungen im Vermögenshaushalt, konnte die Entnahme der allgemeinen Rücklage gegenüber der Haushaltsplanung um 616.677,20 € auf 2.032.922,80 € verringert werden. Der Stand der allgemeinen Rücklage zum 31. 12. 2016 belief sich somit auf 932.099,80 €. Der Schuldenstand im Kämmereihaushalt reduzierte sich durch die ordentlichen Kredittilgungen i.H.v. 230.103,13 € auf 3.053.956,44 €. Unter Berücksichtigung der Verschuldung des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Seckach“ i.H.v. 1.793.667,95 € betrug der Gesamtschuldenstand zum 31. 12. 2016 insgesamt 4.847.624 € (Vorjahr: 4.917.905,18 €).

Die folgende Übersicht zeigt die wichtigsten Kennzahlen des Rechnungsergebnisses 2016 im Vergleich zur Haushaltsplanung:

	- Beträge in Euro -		
	Ergebnis 2016	Platzansatz 2016	Abweichung (+/-)
Volumen			
Verwaltungshaushalt	9.162.903,60	9.632.400	- 469.496,40
Volumen			
Vermögenshaushalt	2.338.875,50	3.404.700	- 1.065.824,50
Zuführung vom			
Vermögenshaushalt	326.732,61	910,00	- 583.267,39
Nettoinvestitionsrate	- 556.835,74	- 1.140.200	- 583.364,26
Kreditaufnahme	0,00	300.000	- 300.000,00
Entnahme			
allgemeine Rücklage	2.032.922,80	2.649.600	- 616.677,20

Bürgermeister Ludwig bedankt sich bei Herrn Kordmann für seine ausführlichen Erläuterungen und für die vorbildliche Aufarbeitung der Jahresrechnung 2016. Das erneut sehr gut ausgefallene Rechnungsergebnis wird allgemein begrüßt. Insbesondere die Tatsache, dass die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage um über 23 % hinter dem erwarteten Betrag zurückbleiben konnte und dass die eingeplante Kreditaufnahme nicht benötigt wurde, lässt in den nächsten Haushaltsjahren mehr Spielraum für Investitionen.

Bezüglich der Einsparungen bei den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben wird gefragt, ob der Erledigungsrückstau nicht immer größer werde, wenn die Kosten erst im folgenden Jahr anfallen. Die Verwaltung erläutert, dass die Minderausgaben zum Teil tatsächlich darauf beruhen, dass geplante Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden noch nicht ausgeführt sind. Bekanntlich ist die Auslastung der Handwerksbetriebe derzeit sehr hoch, weshalb die Wartezeiten immer länger werden. Bei schadhafte Gebäuden und sonstigen Einrichtungen der Gemeinde wird selbstverständlich stets die Verkehrssicherungspflicht beachtet. Es gibt aber auch tatsächliche Einsparungen wie z.B. bei den Prüfungsgebühren für die Gemeindeprüfungsanstalt.

Weiter wird gefragt, warum der Schuldenstand des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Seckach“ gestiegen ist. Bürgermeister Ludwig erinnert daran, dass die Gemeinde derzeit stark in die Neuordnung ihrer Wasserversorgung investiert. Weil dem Eigenbetrieb aber keine allgemeinen Deckungsmittel wie z.B. Steuern zur Verfügung stehen, kann der nicht durch Fördermittel oder Gewinne gedeckte Anteil nur durch Kredite finanziert werden. Allerdings belasten diese Schulden die Gemeinde im Endeffekt nicht, weil sie über die Verbrauchergebühren vollumfänglich refinanziert werden. Man spricht von sog. rentierlichen Schulden. Aber auch im Kernhaushalt hat sich die Schuldenstruktur weiter verbessert, denn schon seit dem Jahre 2003 (!) musste kein einziger Euro an Krediten mehr aufgenommen werden. Hier liegen die Schulden zum Großteil im Abwasserbereich, wo bezüglich der Refinanzierung das Gleiche wie bei der Wasserversorgung gilt. Somit besteht beim Thema Schulden also kein Anlass zur Sorge.

II. Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss**:

Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2016 fest.

Anmerkung: der Feststellungsbeschluss wurde im Mitteilungsblatt Nr. 1+2/2018 vom 12. Januar 2018 auf Seite 4 veröffentlicht.

TOP 12 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gem. § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung

I. Erläuterungen

Die Regelung in § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung bzgl. der Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wurde in der GR-Sitzung am 15.12.2014 vorgestellt.

Aufgrund dieser Regelung hat der Gemeinderat über die Annahme folgender Spenden zu entscheiden:

Großspenden (= größer 100 €)

- für die Förderung der Erziehung (Seckachtalschule): 6.000 €, 250 € sowie dreimal 125 €,
- für die Förderung der Rettung aus Lebensgefahr (Anschaffung eines Automatisierten Externen Defibrillators für den Ortsteil Zimmern): 700 € und
- für kulturelle Zwecke (Brauchtums- und Heimatpflege): 450 € (Sachspende).

Kleinspenden (= bis 100 €)

- für die Förderung der Erziehung (Seckachtalschule) vier Spenden in Höhe von zusammen 175 €
- für den Feuerschutz (Abteilung Großseicholzheim) eine Spende in Höhe von 100 € und
- für die Förderung des Sports (Hallenbad Seckach): eine Spende in Höhe von 50 €

Bürgermeister Ludwig nutzt die Gelegenheit, um sich bei allen Spendern recht herzlich für ihre großzügige Unterstützung gemeinnütziger Zwecke und Vorhaben zu bedanken

II. Sodann fasst der Gemeinderat ohne Aussprache fasst der Gemeinderat folgende einstimmige **Beschlüsse**:

1. Der Gemeinderat beschließt die Annahme der o.g. Großspenden jeweils einzeln.
2. Der Gemeinderat beschließt die Annahme der o.g. Kleinspenden en-bloc.

TOP 13 a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte b) Bekanntgaben

zu a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte

13.1 Schaffung eines Biotops am Großseicholzheimer Wasserschloss

Gemeinderat Peter Bussemer hat von jenem Bürger, der dieses Thema in den beiden letzten Sitzungen angesprochen hat, einen Brief erhalten, welchen er dem Gremium vorliest. Es geht um die Errichtung eines Biotops am Wasserschloss Großseicholzheim. Herr Bussemer schlägt vor, dass er dem Briefautor nicht in seiner Eigenschaft als Gemeinderat, sondern in seiner Funktion als Naturschutzfachkraft beim Landratsamt antwortet. Auf diesem Wege möchte er dem Autor zur Frage, was umgesetzt werden könnte, alternative Vorschläge unterbreiten und hierzu die vor wenigen Jahren für die Gesamtgemeinde erstellte Biotopvernetzungs-konzeption heranziehen. Für den Fall, dass solche Maßnahmen auf gemeindeeigenen Grundstücken realisiert werden sollten, bittet Herr Bussemer die Gemeinde schon heute darum, dies zu gestatten. Bürgermeister Ludwig bedankt sich bei Herrn Bussemer für seine Unterstützung und wiederholt noch einmal, was bereits in der letzten Sitzung am 20. November angesprochen wurde: am Wasserschloss befinden sich einige Gebäudeteile aus der Neuzeit, die nicht für den dauerhaften Einstau mit Wasser ausgelegt sind. Außerdem weist er darauf hin, dass es schon wegen des geringen Wasserdargebots der Schefflenz kaum möglich ist, am Wasserschloss einen Teich oder einen See so zu betreiben, dass kein Schmutztümpel entsteht und keine Bürgerbeschwerden aufkommen. Auf eine entsprechende Frage erklärt Gemeinderat und Ortsvorsteher Reinhold Rapp, dass ihm im Bereich des Wasserschlosses ein Rinnsal vorschwebt, welches aber nichts mit einem Biotop zu tun habe.

zu b) Bekanntgaben

Bürgermeister Ludwig gibt folgendes bekannt

13.2 Breitbandausbau im Neckar-Odenwald-Kreis

Am kommenden Freitag, 22.12.2017, findet um 11.00 Uhr im Rathaus Seckach die symbolische Freischaltung des Ausbaubereichs 8 statt.

13.3 Dank der Gemeinderäte

Gemeinderat Martin Müller bedankt sich im Namen des gesamten Gemeinderates bei der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit im nun zu Ende gehenden Jahr 2017; das Gremium weiß die Leistungen der Verwaltung sehr zu schätzen. Er bittet darum, dass der Dank an alle Mitarbeiter weitergetragen wird und wünscht im Namen der Gemeinderäte alles Gute, einen guten Rutsch ins Jahr 2018 und eine schöne Weihnachtszeit. Dankesworte gehen auch an Frau Merkle von der Presse.

13.4 Dank der Verwaltung

Bürgermeister Ludwig erwidert die guten Wünsche und bedankt sich vor allem für ein lebendiges Jahr mit vielen wichtigen Themen und lebhaften Diskussionen. Auch er wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch und für 2108 vor allem Glück und Gesundheit.

Um 22.10 Uhr schließt Bürgermeister Ludwig die öffentliche Gemeinderatssitzung und bedankt sich bei der Presse, Frau Merkle, für ihr Kommen.



Feuerwehr Seckach

Gesamtfeuerwehr Seckach – Jährliche Unterweisung für Atemschutzgeräteträger am 5. 2. 2018 um 19.00 Uhr in Zimmern

Am Montag, den 5. 2. 2018, ist die jährliche Unterweisung für Atemschutzgeräteträger im Feuerwehrgerätehaus in Zimmern. Die Teilnahme in Einsatzkleidung ist eine Pflichtveranstaltung für Atemschutzgeräteträger. Die Atemschutzgeräteträger von Seckach und Großseicholzheim treffen sich um 18.45 Uhr an den jeweiligen Gerätehäusern zur gemeinsamen Abfahrt.

Abt. Zimmern**Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zimmern**

Zur diesjährigen Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zimmern am Samstag, den 17. 2. 2018, laden wir alle Kameradinnen, Kameraden, Gemeinde- und Ortschaftsräte um 19.30 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus ein. Schön wäre, wenn sich alle Kameradinnen an diesem Abend Zeit nehmen könnten und in Uniform dabei wären.

Erste-Hilfe-Kurs der Feuerwehr Abteilung Zimmern

Die Feuerwehr Abteilung Zimmern bietet für ihre Mitglieder dieses Jahr wieder einen 9-stündigen Erste-Hilfe-Kurs an. Dieser findet am Montag, den 5. 3. 2018, Mittwoch, den 7. 3. 2018, und Freitag, 9. 3. 2018, statt. (Je Abend 3 x 45 Minuten).

Wer gerne mitmachen würde, meldet sich bitte bei Siegfried Barth an. (Tel. 1815)

Amtlicher Teil

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, den 29. Januar 2018**, um **19.00 Uhr** im Rathaus Seckach, großer Sitzungssaal (Ebene 6) statt.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil:**

- TOP 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner zu Angelegenheiten der Gemeinde Seckach
- TOP 2 Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 3 Ehrung von Blutspendern
- TOP 4 Bebauungsplan „Kindertagesstätte Seckach“ im Ortsteil Seckach:
Erneuter Aufstellungsbeschluss wegen erweitertem Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
– Billigung und Freigabe des Vorentwurfs zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
– Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erstellung der Erschließungsplanung
- TOP 5 Errichtung von zwei großflächigen Photovoltaikanlagen im Außenbereich durch die Firma Anumar GmbH aus Ingolstadt:
Billigung und Freigabe der beiden Bebauungsplan-Vorentwürfe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
a.) Bebauungsplan „Solarpark Krumme Fürch“, Gemarkung Seckach
b.) Bebauungsplan „Solarpark Hohler Stein / Speckengrund“, Gemarkungen Seckach und Großeicholzheim
- TOP 6 Vermietung der Gemeindehallen in der Gemeinde Seckach
hier: Änderung der Benutzungsordnung und Neufassung des Mietvertrags
- TOP 7 Bauhof Seckach:
Entsorgung eines Schweröltanks vom ehem. Gipswerk auf dem Bauhofgelände
- TOP 8 Kläranlage Seckach:
Antrag auf Neuerteilung der wasserrechtlichen Genehmigung
hier: Beratung und Beauftragung der hierfür notwendigen Planungsleistungen
- TOP 9 a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte
b) Bekanntgaben

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen. Die Sitzungsunterlagen können am Freitag, den 26. 1. 2018, von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und am Montag, den 29. 1. 2018, von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus Seckach, Zimmer 503, eingesehen werden. Außerdem sind die Sitzungsun-

terlagen auch im Internet unter www.seckach.de unter „Rathaus & Service/ Gemeindepolitik“ eingestellt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41 a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis zum Sitzungstag, 16.00 Uhr, per E-Mail – unter Angabe von Namen, Alter und Wohnort – an info@seckach.de einzubringen.

Ludwig, Bürgermeister

Gemeinde Seckach**Landkreis: Neckar-Odenwald-Kreis****Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin**

Wegen Ablauf der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers zum 1. Juni 2018 wird die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin der Gemeinde Seckach notwendig.

Die Wahl findet am Sonntag, den 11. März 2018, statt.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine/n Bewerber/in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet Neuwahl statt, bei der neue Bewerber/innen zugelassen sind.

Eine erforderlich werdende Neuwahl findet am Sonntag, den 25. März 2018, statt.

Bei der Neuwahl entscheidet die höchste Stimmenzahl und bei Stimmengleichheit das Los.

Die Amtszeit des/der gewählten Bürgermeisters/Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Erklärung hält das **Bürgermeisteramt Seckach**, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung – spätestens bis zum **Sonntag, den 18. Februar 2018**, beim **Bürgermeisteramt Seckach**, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach eingehen.

Seckach, den 26. Januar 2018

gez. Alexander Winter, stv. Bürgermeister

Bekanntmachung**Öffentliche Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes „Seckachtal“**

Am Montag, den 5. 2. 2018, 18.30 Uhr, findet im Rathaus der Gemeinde Seckach, Bahnhofstraße 30, Großer Sitzungssaal (Ebene 6), eine öffentliche Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes „Seckachtal“ statt, zu der die Bürgerinnen und Bürger hiermit recht herzlich eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans des GVV „Seckachtal“, in Kraft seit 7. 7. 2006
Hier: Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zum Bebauungsplan „Kindertagesstätte Seckach“ in Seckach – Übernahme des Gebietes in die Fortschreibung
2. 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des GVV „Seckachtal“, in Kraft seit 7. 7. 2006
Hier: Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zu den Bebauungsplänen „Solarpark Roter Markstein/Hirschboden“, Gemarkung Seckach, „Solarpark Krumme Fürch“, Gemarkung Seckach und „Solarpark Hohler Stein/Speckengrund“, Gemarkungen Seckach und Großeicholzheim – Übernahme der Gebiete in die Fortschreibung
3. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016
4. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017
5. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018
6. Bekanntgaben
7. Anträge, Anfragen und Anregungen
Gramlich, Verbandsvorsitzender

Altersjubililar

1. 2. Günther Urban Seckach 80 Jahre
Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste**Ärztlicher Notfalldienst**

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)

Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Mo., Di., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Buchen (Allgemeiner Notfalldienst)

Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37, 74722 Buchen
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180-6062811

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180-6020785

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☛ Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- ☛ Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- ☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☛ Rufbereitschaft
- ☛ Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

27.–29. 1. 2018 ZA. E. Roder, Weissdornweg 14, 74747 Ravenstein, Tel. 06297/1250

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

– **Samstag, 27. 1. 2018:**

Bauland-Apotheke Adelsheim, Tel.: 06291/6 21 30, Marktstr. 5 A, 74740 Adelsheim

– **Sonntag, 28. 1. 2018:**

Stadt-Apotheke am Bild Buchen, Tel.: 06281/89 57, Hochstadtstr. 16, 74722 Buchen, Odenwald

– **Montag, 29. 1. 2018:**

Bauland-Apotheke Seckach, Tel.: 06292/2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach

– **Dienstag, 30. 1. 2018:**

Sonnen-Apotheke Buchen, Tel.: 06281/56 00 22, Brucknerstr. 13, 74722 Buchen, Odenwald

– **Mittwoch, 31. 1. 2018:**

Kastell-Apotheke Osterburken, Tel.: 06291/6 80 07, Friedrichstr. 12, 74706 Osterburken

– **Donnerstag, 1. 2. 2018:**

Quellen-Apotheke Hettingen, Tel.: 06281/38 86, Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)

– **Freitag, 2. 2. 2018:**

Apotheke am Schloss Ravenstein, Tel.: 06297/9 50 55, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht:
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800-1110111

bundesweit-gebührenfrei



OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle und der Mehrzweckraum sind wegen der Faschingsvorbereitung und den Faschingsveranstaltungen ab Donnerstag, **1. 2. 2018**, bis einschließlich Donnerstag, **15. 2. 2018**, für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Ab Freitag, 16. 2. 2018, stehen die Räumlichkeiten dann wieder zur Verfügung. Um Beachtung wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten**Katholische Gottesdienste****Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach**

Unsere Gottesdienste:

Sa., 27. 1., Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier als Dankgottesdienst am Vorabend, gestaltet vom Gemeindeteam und dem Singkreis Seckach mit anschließendem Begegnungsabend im Pfarrheim

So., 28. 1. – 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Großscholzhelm: Wort-Gottes-Feier
Seckach: entfällt

11.00 Uhr Klinge: Eucharistiefeier

17.30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz

Mo., 29. 1.

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Di., 30. 1.

18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier mit Blasius-Segen und Kerzensegnung

Do., 1. 2.

18.30 Uhr Großscholzhelm: Eucharistiefeier mit Blasius-Segen und Kerzensegnung

Fr., 2. 2. – DARSTELLUNG DES HERRN. Lichtmess

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier mit Blasius-Segen und Kerzensegnung

19.30 Uhr Seckach: Stille Anbetung

Gemeinsames**Das Pfarrbüro in Seckach ist am 29.01. geschlossen.****Jugendausschuss**

Der Jugendausschuss unserer Seelsorgeeinheit trifft sich wieder am Freitag, 26. Januar, um 20.00 Uhr im Gemeinderaum in Zimmern.

Sternsingerbegleiter

Um zu schauen, wie die Sternsingeraktion in unserer Seelsorgeeinheit verlaufen ist und um gegebenenfalls Dinge ändern zu können, sind alle Sternsingerverantwortlichen herzlich zu einem Nachtreffen eingeladen: Am Donnerstag, 1. Februar, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Schlierstadt

Neben der Reflexion soll auch der gemütliche Abschluss nicht zu kurz kommen!

An dieser Stelle schon ein ganz herzliches Dankeschön an alle Kinder und Jugendlichen und die Begleiter, die sich wieder mit so viel Liebe in unserer Seelsorgeeinheit um diese wertvolle Aktion bemüht haben!

Großscholzhelm, St. Laurentius**Krankenkommunion in Großscholzhelm**

Gelegenheit zum Empfang der Krankenkommunion im Rahmen eines Hausbesuchs ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach (Tel.: 06292/95056) oder bei Waltraud Roos (Tel.: 06293/8686) melden.

Krabbelgruppe

Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren (überkonfessionell). Auch alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

Jugendgruppe Großscholzhelm

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt: Samstag, 3. 2., 17.00 Uhr im kath. Gemeinderaum

Seckach, St. Sebastian**Termin für Krankenkommunion**

Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Alice Lusiardi, Tel. Nr. 928807, anmelden.

Gemeinde erleben – Dankgottesdienst mit Begegnungsabend

Die Turmsanierung an der Kirche St. Sebastian in Seckach findet allmählich ihren Abschluss. Aus diesem Anlass lädt das Gemeindeteam Seckach am Samstag, den 27. 1. 2018, um 17.00 Uhr zu einem Dankgottesdienst (WGF) am Vorabend, gestaltet vom Gemeindeteam und dem Singkreis Seckach mit anschließendem Begegnungsabend im Pfarrheim ein. Im Rahmen des Begegnungsabends wird Gelegenheit zum Austausch sein und um sich auch über den weiteren Fortschritt der Sanierungsarbeiten sowie die Arbeit des Gemeindeteams zu informieren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, und auch Kinder werden eine Beschäftigungsmöglichkeit vorfin-

den. Der Vormittagsgottesdienst am darauffolgenden Sonntag entfällt. Das Gemeindeteam St. Sebastian freut sich auf Ihr Kommen!

Tag der Ewigen Anbetung am Montag, 5. 2., in Seckach:

14.30 Uhr Beginn der Aussetzung und Betstunden

Andacht von den fünf Wunden unseres Erlösers

15.30 Uhr im Anliegen der ungeborenen Kinder

16.30 Uhr um geistliche Berufe

17.30 Uhr stille Anbetung

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Abschluss der Ewigen Anbetung

Zimmern, St. Andreas**Krankenkommunion:**

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Tag der Ewigen Anbetung am Dienstag, 6. 2., in Zimmern:

17.30 Uhr Beginn der Aussetzung und Betstunde

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Abschluss

STRICK-TREFF ZIMMERN

Unsere nächsten Strick-Termine im Februar sind Donnerstag, 1. Feb. 2018, ab 14.30 Uhr, und Donnerstag, 15. Feb. 2018, ab 14.30 Uhr im Kindergarten Zimmern.

Sitzung des Gemeindeteams

Die nächste Sitzung des Gemeindeteams „St. Andreas Zimmern“ findet am 30. 1. 2018 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal des Hauses Sonnenschein statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Evangelische Gottesdienste**Seckach****Sonntag, den 28. 1. 2018**

10.30 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Prädikantin Krämer im Evang. Gemeindehaus

14.00 Uhr „Kaffeestube“ im Evang. Gemeindehaus

Dienstag, den 30. 1. 2018

9.30 Uhr Minitreff im Evang. Gemeindehaus

Großscholzhelm**Samstag, 27. 1.**

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großscholzhelm

Sonntag, 28. 1. – Septuagesimae

9.00 Uhr Gottesdienst Großscholzhelm (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

19.30 Uhr Liebenzeller Gemeinschaftsstunde Gemeindesaal Rittersbach

Dienstag, 30. 1.

19.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großscholzhelm

Mittwoch, 31. 1.

19.30 Uhr Teenkreis C.O.T. Gemeindehaus Großscholzhelm

Adelsheim**Sonntag, den 28. 1. 2018, letzter Septuagesimae**

9.30 Uhr Gottesdienst (Bless)

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

14.00 Uhr „Genuss mit süßer Verführung“

(Der Spurensuche-Abendgottesdienst wird verlegt auf den 11. 2. 2018)

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen**So., 28.**

9.30 Uhr Gottesdienst

Mi., 31.

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

SV-Ausflug nach Bamberg (+ Fränkische Schweiz)

Auch in diesem Jahr haben wir wieder für alle SV-Mitglieder eine abwechslungsreiche Tour zusammengestellt, die, wie bisher in jedem Jahr, sicher für eine Menge Spaß und Sehenswertes sorgen wird. Mit unserem Reisepartner Knühl geht es diesmal vom 15.-17. 6. 2018 nach Bamberg und die Fränkische Schweiz!

Programm:

1. Tag: Um 7.30 Uhr Abfahrt in Seckach und Anreise nach Bamberg. Um 10.30 Uhr lernen wir Bamberg während einer ca. 2-stündigen Führung unter dem Motto „Faszination Weltkulturerbe“ kennen. Wir besichtigen hierbei die herausragenden Sehenswürdigkeiten im historischen Stadtkern wie Dom, Alte Hofburg, Neue Residenz und Rosengarten, Altes Rathaus und „Klein Venedig“. Anschließend gemeinsames Mittagessen im Fässla-Keller, dem großen Biergarten der Brauerei Fässla und Zeit für eigene Erkundungen in Bamberg. Gegen 16.00 Uhr Zimmerbezug im Hotel. Um 19.00 Uhr treffen wir uns dann wieder zum gemeinsamen Abendessen im „Klosterbräu“, der ältesten sich noch in Betrieb befindlichen Brauerei Bambergs. Zeit zur freien Verfügung.

2. Tag: Nach dem Frühstück starten wir um 9.00 Uhr nach Waischenfeld in der Fränkischen Schweiz. Dort machen wir uns auf zu einer Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei. Der Rundweg bietet für alle eine ca. 7-stündige geführte Tour (16 km) zu 5 Brauereien, in die wir jeweils einkehren werden. Als Alternativprogramm können Nicht-Wanderer die „Teufelhöhle“, die größte Tropfsteinhöhle der Fränkischen Schweiz besichtigen und einen gemütlichen Bummel durch das schöne Städtchen Gössweinstein unternehmen. Oder man besucht die schöne Stadt Bayreuth. Zum Essen im Hotel „Zur Post“ in Waischenfeld treffen wir spätnachmittags wieder zusammen. Anschließend Rückfahrt nach Bamberg. Zeit zur freien Verfügung.

3. Tag: Nach dem Frühstück fahren wir gegen 10.00 Uhr in die Region Steigerwald. Dort unternehmen wir einen Spaziergang über den 1.150 m langen Baumwipfelpfad, der neuen Attraktion im Steigerwald. Barrierefrei bzw. rollstuhlgerecht und mit nur geringer Steigung erleben wir ansonsten nicht erreichbare Ebenen des Ökosystems Wald im Stamm- und Kronenbereich. Höhepunkt ist der sich nach oben öffnende kelchförmige Holzturm, auf dem wir einen Rundblick über die walddreiche Landschaft des Steigerwalds genießen können. Im angeschlossenen Restaurant gibt es die Möglichkeit zu einem Mittagsimbiss. Gegen 13.00 Uhr treten wir die Rückreise an, da um 17.00 Uhr das WM-Spiel Deutschland vs. Mexiko stattfindet. Wer Interesse hat, geht zum Spiel und Abendessen mit in die „Rose“ in Seckach.

Leistungen: 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel IBIS in Bamberg- Altstadt

Zusatzleistungen: Wanderführer für die Brauereiwanderung (7 € pro Pers.)/ Eintritt Baumwipfelpfad Steigerwald (8 € pro Pers.)

Reisepreis pro Person im DZ: Ab 30 Personen: 148 €; ab 35 Personen: 140 €; ab 40 Personen: 133 €; (Aufpreis Hotel-Einbettzimmerzuschlag)

Sportvereinsmitglieder können sich bei Matthias Polk bis 30. 4. 2018 per E- Mail anmelden: POMA@gmx.de! Wichtig: Die Anmeldung ist erst nach der Überweisung der Anzahlung von 100 € pro Teilnehmer gültig! Bankverbindung: VoBa Mosbach, DE68 6746 0041 0093 4346 09; Betreff: „Ausflug 2018“

Abt. Sportkegeln

Nach dem Ausrutscher in der letzten Woche ist die Herrenmannschaft des SV Seckach wieder auferstanden und zu alter Stärke zurückgekehrt. In dem unbeschreiblich engen Spitzenspiel setzt sich die Nervenstärke des Schlusspaares wieder einmal durch. Keine Mannschaft wollte bis 30 Kugeln vor Ende des Wettkampfes eine Prognose über den Ausgang abgeben. Aber wie so oft ist auf das Schlusspaar Verlass. Die knappe Führung die sich der SV Seckach vor dem letzten Durchgang erspielt hatte, konnte nicht nur gehalten werden,

sondern wurde vom Schlusspaar noch ausgebaut. Mit diesem wichtigen Sieg gegen den Tabellenzweiten hat sich der SV Seckach nun mit vier Punkten an der Tabellenspitze abgesetzt. In die ganz andere Richtung dagegen ging es bei der gemischten Mannschaft. Mit dieser, noch nicht dagewesenen, unterirdischen Einstellung kann auch eine gemischte Mannschaft nicht gewinnen. Wenn einige der Spieler den Kegelsport nicht als solchen ernstnehmen, erzielt man am Ende solche Ergebnisse. Die Spiele endeten. VFL Stuttgart-Kaltenental III – SV Seckach H. mit 3:5 Punkten und 3030:3114 Holz. Gespielt haben: Markus Münnich 519; Christopher Karle 526; Rainer Miesch 466; Reinhold Winter 535; Markus Winter 525 und Jürgen Retter 543 Holz. Spvgg Eschenau g. – SV Seckach g. mit 7:1 Punkten und 2994:2821 Holz. Gespielt haben: Gabriele Büchler 438; Helmar Arthofer 455; Julian Kraus 534; Vanessa Arthofer 421; Sven Arthofer 467 und Sylvia Thierl 506 Holz. Die nächsten Heimspiele finden statt am: 3. 2. 2018 um 12.30 SV Seckach H. – SG Feuerbach II; um 16.00 SV Seckach D. – TG Böckingen. Am 4. 2. 2018 SV Seckach g. – SKV Brackenheim.

FG Seggerner Schlotfeger e.V.

Fastnachtsfahrplan Übersicht:

Donnerstag, 8. 2. 2018, 19.11 Uhr – Fastnachtsausgrabung

Samstag, 10. 2. 2018, 19.11 Uhr – Prunksitzung

Dienstag, 13. 2. 2018, 13.33 Uhr – Fastnachtsumzug

Dienstag, 13. 2. 2018, 14.00 Uhr – Eröffnung der Schlotfegerbar vor der Halle

Dienstag, 13. 2. 2018, 14.30 Uhr – Kindernachmittag

Dienstag, 13. 2. 2018, 19.11 Uhr – Fastnachtsverbrennung

Teilnahme an der Fugscheparty der FG Zimmerner Fugschelöcher

Am Freitag, 26. 1. 2018, treffen sich alle Schlotfeger, die zur Fugscheparty der FG Zimmerner Fugschelöcher mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 1) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.56 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Teilnahme an der Prunksitzung der FG Aichelscher Schnäischittler

Am Samstag, 27. 1. 2018, treffen sich alle Schlotfeger, die zur Prunksitzung der FG Aichelscher Schnäischittler mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 2) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.44 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Teilnahme an der Straßenfastnacht der FG Hossa Schefflenz

Am Samstag, 3. 2. 2018, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Umzug und zur Straßenfastnacht der FG Hossa Schefflenz mitgehen wollen, um 12.15 Uhr am Rathaus zur gemeinsamen Fahrt. Der Bus fährt um 12.30 Uhr nach Schefflenz und um 17.00 Uhr wieder zurück nach Seckach. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR pro Person (für Hin- und Rückfahrt zusammen). *Anmeldung bitte bei Benedikt Kleine-Limberg, 0157/88098138.*

Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut). Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Vorankündigung:

Fastnachtsausgrabung- 08.02.2018 19:11 Uhr – Rathausvorplatz + Kneipenfastnacht im Café Mohren und Pizzeria Rose

Rathausstürmung, Amtsenthebung des Bürgermeisters – die Schlotfeger übernehmen die Macht in Seckach. Bei schlechtem Wetter gehen wir alle ins Foyer des Rathauses. Es gibt Sekt umsonst! Um der Ausgrabung „frischen Wind zu verleihen“ und die Veranstaltung noch attraktiver zu machen, veranstalten wir dieses Jahr erstmalig nach dem Spektakel im Rathaus gegen 20.00 Uhr gemeinsam in Kooperation mit dem Mohrenwirt Armin eine Kneipenfastnacht. Sicherlich werden wir alle einen lustigen Abend mit toller Musik für Jung und Alt verbringen. Ausschank und Bar sind im Café Mohren geöffnet, es können hierfür Wertkarten erworben werden. Außerdem ist es möglich, Essen von der Pizzeria Rose zu bestellen und im Café Mohren oder in der Pizzeria Rose zu verzehren.

Die Veranstaltung auf dem Rathausvorplatz ist für Besucher ab 0 Jahren. Für den Eintritt (für die Veranstaltung) im Café Mohren, gilt das Jugendschutzgesetz. Der Ausschank obliegt der FG (ebenfalls nach dem Jugendschutzgesetz). Die FG zeichnet sich für das Unterhaltung- und Serviceprogramm zuständig.

Prunksitzung – 10. 2. 2018, 19.11 Uhr Seckachtalhalle.

Einlass in die Halle ab 17.45 Uhr. Für unsere frühen Gäste öffnen wir bereits vorher den Eingangsbereich, damit niemand im Kalten warten muss. Mit Bier und Sekt wird die Wartezeit verkürzt. Die Schlotfegerbar sowie die Bar im Foyer arbeiten bargeldlos mit Wertkarten, die an der Hauptkasse erworben werden können. Die Küche hält warme und kalte Speisen bereit. Unsere fleißigen Bedienungen sorgen während dem Programm für das leibliche Wohl.

Fastnachtsumzug – 13. 2. 2018, 13.33 Uhr.

Zugverlauf: Eicholzheimer Straße, Bahnhofstraße, Seckachtalhalle. Alle Zuschauer schließen sich dem Umzug an und laufen mit zur Halle!

Schlotfeger Bar vor der Halle – 13. 2. 2018 ab ca. 14.00 Uhr

Die Schlotfegerbar öffnet am Fastnachts-Dienstag bereits zum zweiten Mal außerhalb der Seckachtalhalle! Perfekt für alle, die sich für den Umzug warm gekleidet haben und noch einmal richtig feiern möchten. **Dieses Mal mit separatem Zugang, sodass ihr nicht an der Eintrittskasse anstehen müsst.**

Mit der Trennung des Barbereiches von der Kinderfastnacht können wir nun sowohl den Familien mit Kindern als auch den Fastnachtern das richtige Ambiente zum Feiern bieten. Die Bar in der Halle bleibt am Dienstag geschlossen.

Kindernachmittag – 13. 2. 2018 ab ca. 14.30 Uhr

In der Seckachtalhalle (im Anschluss an den Umzug). Programm von Kindern für Kinder und Familien. Küche hält warme und kalte Speisen bereit. Unsere fleißigen Bedienungen sorgen während dem Programm für das leibliche Wohl.

Fastnachtsverbrennung – 13. 2. 2018 19.11 Uhr

Wir verbrennen auf der Wiese vor dem Schwimmbad eine Schlotfegerpuppe – symbolisch – um das Ende der Fastnachtszeit zu besiegeln.

Halle und Schlotfegerbar schließen zum Beginn der Fastnachtsverbrennung.

Hinweise für alle Veranstaltungen der FG Seggerner Schlotfeger e.V.

An der Eintrittskasse ist ein Altersnachweis (Personalausweis, Führerschein) zu erbringen. Ohne entsprechenden Altersnachweis erfolgt keine Abgabe von alkoholischen Getränken, zudem behalten wir uns vor, Taschenkontrollen durchzuführen.

Es ist nicht gestattet, mitgebrachte alkoholische Getränke zu konsumieren – auf dem gesamten Veranstaltungsgelände. Zuwiderhandlungen werden mit Hausverbot geahndet. Jugendliche Konsumenten von brandweinhaltigen Getränken werden zur Anzeige gebracht. Den Anweisungen des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten. Aus Brandschutzgründen ist die Zufahrt zur Halle parkfreie Zone.

Termine für alle Helfer (Auf- und Abbauarbeiten)

Wir freuen uns auf jeden, der uns bei den Aufbau- und Aufräumarbeiten unterstützen möchte. Hier sind die Termine für alle

- 6. 2. 18.00 – Seckachtalhalle – Aufbau Technik für Prunksitzung
- 7. 2. 18.00 – Seckachtalhalle – Aufbau Prunksitzung Einsatz 1
- 9. 2. 18.00 – Seckachtalhalle – Aufbau Prunksitzung Einsatz 2
- 9. 2. 16.00 – Seckachtalhalle – Prunksitzung Generalprobe
- 11. 2. 10.00 – Seckachtalhalle – Aufräumen und Putzen
- 12. 2. 10.00 – Rose – Gemeinsames Frühstück
- 13. 2. 12.30 – Aufstellung Umzug – Eicholzheimer Str. – Bahnhofstraße
- 14.02. 10.00 – Seckachtalhalle – Abbau und Putzen Halle

Einteilung zu verschiedenen Diensten während den Veranstaltungen werden mit den gemeldeten Helfern direkt vereinbart.

Externe Veranstaltungen:

Erstmalige Teilnahme am AWW Fastnachtumzug in Billigheim-Allfeld

Für dieses Jahr haben wir uns überlegt auch noch an weiteren Umzügen mitzumachen. Es wurde innerhalb der Vorstandschaft beschlossen, am 22-jährigen Jubiläums Fastnachtsumzug der Allfelder Weißköpfe e.V. teilzunehmen. Es treffen sich daher alle Schlotfeger, die zum Umzug nach Allfeld mitgehen möchten, am Sonntag, 11. 2. 2018, um 12.30 Uhr am Rathaus zur gemeinsamen Fahrt. Der Bus fährt um 12.45 Uhr nach Billigheim-Allfeld. Die Abfahrtszeit für die Rückfahrt wird noch zeitnahe bekannt gegeben. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR pro Person (für Hin- und Rückfahrt zusammen). *Anmeldung bitte bei Benedikt Kleine-Limberg, 0157/88098138.*

Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut). Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Erstmalige Teilnahme am großen Odenwälder Rosenmontagsumzug in Mudau

Auch für den Rosenmontag haben wir uns eine Änderung überlegt, sodass wir für dieses Jahr die Reise nach Mudau antreten werden um dort am Odenwälder Rosenmontagsumzug teilzunehmen. Daher treffen sich am Montag, 12. 2. 2018 ab 10.00 Uhr Elferrat, Garde & Showtanzgruppe, Vorstandschaft & Trainerstab, sowie alle Teilnehmer der Schlotfegerfußgruppe, die am Rosenmontagsumzug in Mudau teilnehmen möchten, in der Pizzeria „Rose“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach folgt die Fahrt nach Mudau. Der Bus fährt um 12.15 Uhr nach Mudau und um 18.00 Uhr wieder zurück nach Seckach. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR pro Person (für Hin- und Rückfahrt zusammen). Es wird um Voranmeldung bei Benedikt Kleine-Limberg 0157/88098138 gebeten. Bitte Anmeldeabschluss am 4. 2. 2018 beachten!

Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut). Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Teilnahme am Kappenabend der FG Zimmermer Fugschelöcher

Am Montag, 12. 2. 2018, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Kappenabend der FG Zimmermer Fugschelöcher mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 1) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.56 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Verband Wohneigentum Seckach

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Termin: Freitag, den 26. Januar 2018

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Sportheim Seckach

Tagesordnung:

1. Eröffnung / Begrüßung
2. Grußworte
3. Tätigkeitsbericht Teamleiter
Gerätewart
Kassierer
Kassenprüfer
4. Aussprache
5. Entlastung des Vorstandsteams
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Wahlen zur gesamten Vorstandschaft
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge reichen Sie bis spätestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung beim Teamleiter ein.

SV Großbeicholzheim

Abteilung Gymnastik „Karin“

Einladung zur „nährischen“ Generalversammlung

Alle Mitglieder der Damengymnastik aktive und passive sind eingeladen zur Generalversammlung mit anschließender Faschingsparty. Termin: 5. Februar – 19.30 Uhr im Bürgersaal Großbeicholzheim

Tagesordnung:

- Begrüßung Rechenschaftsbericht der Übungsleiterin
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Kassierers und der Vorstandschaft
- Grußworte
- Einteilung Kinderfasching
- Aussprache / Anträge / Sonstiges

Im Anschluss Faschingsparty in bunten Kostümen !

Vorankündigung:

Kinderfasching in der Schlossgartenhalle am 11. Februar 2018 – ab 14.00 Uhr mit buntem Programm, Spaß und Spiel.

Aichelscher Schnäischittler

„Die Schnäischittler stehn jetzt vor der Wahl, brauche mer Thomas noch einmal!“

Unter diesem Motto ist es soweit, am **27. Januar!!!** is Schnäischittlerprunksitzungszeit.

Um **19.33** Uhr geht's los für uns alle, in unsrer nährisch geschmückten Schloßgartenhalle. Für die Gaumenfreuden ist gesorgt mit gutem Essen und Trinken, danach werden wir uns mit Sekt, Wein oder Bier zuwinken Neben Festreden, Tänzchen und Gesang, geht's weiter mit fetziger Musik und coolem Klang. **DJ Odenwald** ist dieses Jahr „in the house“, dass wird ein phänomenaler Ohrenschaus! Auf euer Kommen freun wir uns sehr Denn lustig wird's sinds viele mehr! Bis dahin e dreifach Go weddel

Hier noch einige Termine

- Teilabbau 28. 1. ab 13 Uhr;
- 3. 2. Teilnahme Umzug Straßenfasching FG HOSSA Schefflenz (nur Fußgruppe im Schnäischittler Kostüm) Beginn 14.11 Uhr;
- 12. 2. Gesamtabbau Halle ab 10 Uhr, anschließend Teilnahme Rosenmontagsumzug Buchen, Beginn 14.11 Uhr;
- 13. 2. Teilnahme Faschingsdienstagumzug Seckach je mit unserem Schnäischittler Wagen (im Schnäischittler Kostüm) und einer bunten Fußgruppe (Kostüm nach Wahl) Beginn 13.33 Uhr

Sonstiges

Alpenverein Schefflenz e. V.

Familienwanderung zum Haxenessen nach Sinsheim-Steinsfurt.

Wir fahren am Sonntag, 11. Februar 2018, mit dem PKW nach Steinsfurt zur „Alten Mühle“.

Die reine Gehzeit beträgt ca. 4 Stunden (14 km). Abfahrt ist um 10.00 Uhr an der „Harmonie“ in Mittelschefflenz. Gastwanderer sind wie immer herzlich willkommen. Anmeldungen bis 9. Februar 2018 bei Ulla Skorok – Tel.06293/ 928433 oder Jürgen Adler – Tel. 06293/927743.

SPD Ortsverein Bauland

Einladungen zu Sitzungen

Die Mitglieder des SPD Ortsvereins Bauland aus Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Rosenberg und Seckach werden hiermit zu einer mitgliederöffentlichen Vorstandssitzung des SPD Ortsvereins Bauland am Freitag, 26. Januar 2018, um 19.30 Uhr in das Restaurant „Raja“ in Sindolsheim eingeladen.

Die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen zum gesamten Vorstand des SPD Ortsvereins Bauland ist am Dienstag, 27. Februar,

um 19.30 Uhr im Restaurant „Alessia“ in Adelsheim. Rechtzeitig vor dieser Sitzung müssen die Stadt- und Ortsgruppen der fünf Gemeinden, die zum SPD Ortsverein Bauland gehören, ihre Stadt- und Ortsgruppen-Sprecher und deren Stellvertreter wählen. Hierzu laden die Stadt- und Ortsgruppen ihre Mitglieder schriftlich ein.

LandFrauen Ortsverein Bauland

Am Montag, den 29. 1. 2018, 19.30 Uhr findet im Kleintierzüchterheim Sennfeld die jährliche Mitgliederversammlung mit Wahlen der Landfrauen Bauland statt.

Die Tagesordnung beinhaltet folgende Punkte:

Begrüßung durch die Ortsvorsitzende

Totengedenken,

Tätigkeitsbericht der Schriftführerin

Bericht der Kassiererin

Bericht der Kassenprüfer und Festlegung der neuen Prüfer

Entlastung der Vorstandschaft und Wahlen.

Wahlvorschläge sind bis spätestens 14 Tage vor dem Wahltermin bei der Vorsitzenden einzureichen.

Arbeitskreis Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Schulung für Betreuung von Demenzkranken im häuslichen Umfeld

Der Arbeitskreis Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V. führt zum Ausbau des 2007 gegründeten HelferInnenkreises für Demenzkranke eine weitere Schulung durch. Der Helferkreis übernimmt stundenweise die Betreuung der Betroffenen zu Hause, um die Angehörigen zu entlasten. Der theoretische Teil findet voraussichtlich im Frühjahr 2018 statt. Nach dem 24-stündigen theoretischen Teil erfolgt dann eine Vertiefung der Kenntnisse durch Praktika in den Betreuungsgruppen und Einrichtungen der Mitglieder des Arbeitskreises. Nach dem 20 Stunden umfassenden Praktikum erfolgt eine Zertifikatsübergabe. Danach haben Interessierte des Kurses die Möglichkeit, in den Betreuungsgruppen oder im Häuslichen Besuchsdienst mitzuarbeiten. Dabei werden sie auch weiterhin durch erfahrene Fachkräfte unterstützt.

Langfristiges Ziel ist der Aufbau eines kreisweiten Netzwerkes als integrativer Bestandteil eines komplexen Therapiekonzeptes zur besseren Versorgung und Betreuung Demenzkranker und ihrer Angehörigen im Neckar-Odenwald-Kreis. Der Kurs kostet 75 Euro. Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie bei der Alzheimer Beratungsstelle, Sulzbacher Str. 17, 74821 Mosbach. Dienstag von 14.00–17.30 Uhr (dienstags nur telefonisch), Mittwoch von 9.00–12.30 Uhr Tel.: 06281-564688 oder 017641812786.

Alzheimer Beratungsstelle Henry Dunant Str.1, 74722 Buchen

Donnerstag u. Freitag von 9.00–12.30 Uhr Tel.: 06281-56 46 88.

Ansprechpartner Denise Bartwicki

Wer möchte gerne Tagesmutter oder Tagesvater werden?

Das flexible Betreuungsangebot von Tageseltern ist nach wie vor sehr gefragt. Wer heute eine Tagesmutter oder einen Tagesvater sucht, erwartet aber auch eine qualifizierte Betreuung für sein Kind. Seit vielen Jahren bildet der Tageselternverein NOK e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt NOK Tagesmütter/väter aus, wir beraten, vermitteln und begleiten unsere Tagespflegepersonen und Eltern. Ab dem 19. 2.–2. 3. 2018 bietet der Tageselternverein NOK e.V. einen Qualifizierungskurs, Modul I, für Tagesmütter und Tagesväter an. In diesem Basiskurs erhalten Teilnehmer die Möglichkeit herauszufinden, ob die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater das Richtige für sie ist. Darüber hinaus wird ein Überblick über die Rahmenbedingungen und die pädagogische Aspekte der Kindertagespflege gegeben. Nach der Teilnahme an diesem Basiskurs kann die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater aufgenommen werden. Der Qualifizierungskurs findet jeweils von Montag bis Freitag von 9:00–11.30 Uhr in Buchen, Vorstadtstr. 27 statt. Für alle die Lust haben, mit Kindern zu arbeiten, ist die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine neue berufliche Herausforderung. Infos gibt es beim Tageselternverein NOK e.V. Tel. 06261/899928 oder unter tageselternverein-nok@t-online.de. Informationen erhalten Sie auch beim Landratsamt, Geschäftsbereich Jugendhilfe Tel.: 06261/84 21 06 oder 06261/84 21 05 und 06281/5212-2099.

Das Eckenberg-Gymnasium lädt ein Informationsveranstaltungen zur Schüleraufnahme für das Schuljahr 2018/19

Realschulaufbauzug: Mittwoch, 7. Februar um 19.00 Uhr (kleine Aula)

Neue 5er: Donnerstag, 8. März, um 18.00 Uhr (Forum) sowie Samstag, 10. März, um 14.00 Uhr (Forum)

Schülerinnen und Schüler, die in diesem Schuljahr die Mittlere Reife oder einen vergleichbaren Schulabschluss machen und am Eckenberg-Gymnasium die Allgemeine Hochschulreife erlangen möchten, sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung am 7. Februar in der kleinen Aula des EBG teilzunehmen. Sie werden ausführlich über Voraussetzungen, Struktur und Anforderungen des „Realschulaufbauzugs“ informiert.

Die beiden Informationsveranstaltungen für die Viertklässler und ihre Eltern folgen am 8. sowie 10. März im Forum des EBG. An diesen beiden Informationstagen wird dargestellt, wie am EBG das achtjährige und neunjährige Gymnasium parallel umgesetzt werden („Adelsheimer Modell“). Des Weiteren wird unter anderem über die in Adelsheim angebotenen Profildzüge, die Fremdsprachenfolge, die Arbeitsgemeinschaften oder etwa die freiwillige kostenlose Hausaufgabenbetreuung informiert. Ebenso können Schüler und Eltern unsere Mensa kennenlernen – Dank des Küchenpersonals wird neben Frühstück täglich ein frisches und vor Ort gekochtes Mittagessen angeboten.

Die Anmeldung an die weiterführende Schule kann am 21. und 22. März im Sekretariat vorgenommen werden. Nähere Informationen zur Schule erhalten Sie auf der Schulhomepage (<http://www.eckenberg-gymnasium.de/>). Zusätzlich können persönliche Beratungstermine jederzeit über das Sekretariat vereinbart werden (06291-270).

Kaufmännische Bildungschancen ergreifen! Mit der Wirtschaftsschule von der Hauptschule zur mittleren Reife und zu attraktiven Ausbildungsberufen.

Sehen Sie Ihre berufliche Zukunft vielleicht als Bankkaufmann / -kauffrau, Industriekaufmann / -kauffrau oder in einem anderen kaufmännischen Beruf?

Möchten Sie während Ihrer Schulzeit schon konkrete Erfahrungen in der kaufmännischen Praxis sammeln? Dann sollten Sie gezielt darauf hinarbeiten und sich über das Bildungsangebot der Wirtschaftsschule informieren.

Welche Schüler können in die Wirtschaftsschule aufgenommen werden?

- Schüler der Haupt- und Werkrealschulen ab Klasse 8 oder 9
- Schüler der Realschule nach Klasse 9
- Schüler des Gymnasiums ab Klasse 8 (des G8) oder Klasse 9 (des G9)

Welchen Abschluss erreichen Sie? Fachschulreife -> entspricht der Mittleren Reife.

Bei entsprechendem Notendurchschnitt Berechtigung zum Besuch des Berufskollegs oder eines beruflichen Gymnasiums mit der Möglichkeit des Erwerbs der Hochschulreife. Zusätzlich bietet die Mitarbeit in unserer Juniorenfirma (Schulbistro) konkrete Erfahrungen im kaufmännischen Bereich und ergänzt auf diese Weise den Fachunterricht des Profildereichs.

Informieren Sie sich ausführlich am Infoabend am Montag, 5. Februar 2018, 19.00 Uhr im Foyer der Ludwig-Erhard-Schule Mosbach und auch auf unserer Homepage: www.les-mosbach.de.

Von der Real- und Fachschulreife bis zum Technischen Gymnasium

Informationsabende an der Gewerbeschule Mosbach – Schulanmeldungen bis zum 1. März möglich

Die Gewerbeschule Mosbach lädt am 29. Januar 2018 bzw. 5. Februar 2018 zu Informationsabenden über ihre einzelnen Schularten ein. Folgende Termine stehen für das Schuljahr 2018/19 an:

Technisches Gymnasium: Das Technische Gymnasium bietet wieder seine Profildächer „Informationstechnik“ und „Mechatronik“ an. Sie werden um das Profildach „Gestaltungs- und Medientechnik“

ergänzt, ein Angebot, das im Neckar-Odenwald-Kreis einmalig ist. Ziel ist das Abitur und die Erlangung der allgemeinen Hochschulreife. Interessierte können sich am Montag, 29. 1. 2018, um 18 Uhr in der Aula der Gewerbeschule, Schillerstr. 4, informieren.

Fachschule für Technik: Für Fachkräfte des Berufsfeldes Metall, die sich im Vollzeitunterricht zum „Staatlich geprüften Techniker (Fachrichtung Maschinentechnik)“ qualifizieren wollen, bietet die Gewerbeschule die allgemeine Techniker Ausbildung mit Vertiefung in Konstruktion (CAD) an. Der Informationsabend über diese Schulart findet am Montag, 29. Januar 2018, im Raum A316 statt.

Berufskollegs I und II: Für Schulabgänger mit einem mittleren Bildungsabschluss (z.B. Abschluss der Realschule oder der zweijährigen Berufsfachschule) bietet die Gewerbeschule zwei einjährige Technische Berufskollegs mit dem Schwerpunkt Gestaltung an. Mit einem qualifizierten Abschluss des Berufskollegs I ist ein Besuch des Berufskollegs II möglich. Dieses schließt mit den Prüfungen zur Fachhochschulreife ab. Informationen dazu gibt es am Montag, 5. Februar 2018. Beginn ist um 18 Uhr (BKI) und um 19 Uhr (BKII) jeweils im Raum A313.

Zweijährige Berufsfachschule: Technisch interessierten Hauptschülern und Werkrealschülern bieten die zweijährigen Berufsfachschulen Metall- und Elektrotechnik einen Weg, die Fachschulreife zu erlangen. Gleichzeitig bietet diese Schulart eine gute Basis für weiterführende Bildungsgänge wie das Berufskolleg oder das berufliche Gymnasium. In einer Informationsveranstaltung am Montag, 29. Januar 2018, stellt sich die Schule um 18 Uhr in Raum A105 vor. Info: Anmeldungen für alle Schularten können bis zum 1. März 2018 an das Sekretariat, Tel. 06261/ 8908-0, gerichtet werden. Vordrucke können auch im Internet unter www.gewerbeschule-mosbach.de heruntergeladen werden.

In den Tagen des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe und Wertschätzung unserem lieben Entschlafenen

Horst Müller

entgegen gebracht wurde.

**D
A
N
K
E**

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, und denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Bernhard Wörner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Herrn Dr. Rösch und seinem Team für die jahrelange ärztliche Betreuung
- Frau Dr. Rettig und ihrem Team der Palliativstation Buchen
- dem Musikverein Seckach für die feierliche Umrahmung und den Nachruf
- dem Vertreter des Polizeipräsidiums Heilbronn für die ehrenden Worte
- den Frauen der Kirchengemeinde für die gesangliche Umrahmung
- dem Sportschützenverein Hubertus Seckach für den Nachruf
- dem Bestattungshaus Volk für die fürsorgliche Unterstützung

Im Namen aller Angehörigen

Seckach, im Januar 2018

Hanni Müller mit Kindern

In Großholzheim zu vermieten

Haus mit Wärmedämmung, schöne, helle 3 Zimmerwohnung, 74 qm, Küche, Bad, WC, Balkon mit Aussicht ins Grüne, Kfz-Abstellplatz, S-Bahn-Anschluss in unmittelbarer Nähe, zum 1. 2. 18 mit hochwertiger Ausstattung zvm.

Telefon (06293) 929407

Für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich
der Geburt unserer Tochter

Lilly Louise

* 28. 12. 2017

möchten wir uns
ganz herzlich bedanken.

Christine & Tobias Hoffmann
mit Geschwistern



ACHTUNG HAUSBESITZER - MUSTERHAUSAKTION -

Dacheindeckung mit Tondachziegeln
BRAAS Rubin matt o. glänzend
Abriss, Folie, Lattung, Ziegel, First
z.B. 80 qm ab € 6.950.-

Rufen Sie noch heute an oder schreiben Sie an:
ZFP Dienstleistungen für Dach und Fassade
74740 Adelsheim - Unterkessacher Straße 28
Tel.: 06291 - 80 79 206

Suchen zuverlässige Haushaltshilfe

2-3 x / Woche á 2-3 Stunden für Privathaushalt im Rahmen
eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses.

Telefon 0172/623 0017

HaarStudio Ganske

Zum 1. Februar ziehe ich um in die **Reichenbacher Straße 4** in
Seckach. Meine neue Telefonnummer ist die **06292/205323**.
In meinen eigenen Räumen werde ich wie gewohnt für Sie da
sein. Ich freue mich auf die Veränderung und weiterhin auf Ihr
Vertrauen.
Ihre Olga Ganske

Wir suchen Mitarbeiter (m/w)

Minijobber (bis 450,00 €) / Teilzeitkräfte (bis 850,00 €),
zur Warenaufbereitung.

Nähere Auskünfte unter Tel.-Nr. (0 62 93) 92 02 15

Firma Schadler GmbH – Warenaufbereitung –
74743 Seckach-Großeicholzheim · Friedhofstraße 35–37



Holger Köhler · Installateur- und Heizungsbaumeister

Unsere Leistungen für Sie: 24h-Notdienst

- Kundendienst ■ Sanitär- und Heizungsinstallation
- Badausstattung ■ Öl- Gas- Brennwerttechnik
- Pellets – Holz – Solar ■ Wärmepumpen

Bergstraße 16 · 74743 Seckach
Telefon (0 62 92) 92 89 75 · Telefax (0 62 92) 92 89 82
E-Mail: mail@koehler-holger.de · Mobil (01 76) 32 53 69 10

Auto Amend e.K.
Ihr kompetenter Partner rund ums Fahrzeug

KFZ-Fachbetrieb & -Handel
Werkstatt - Service - Tuning - Verkauf

Aschberg 31 - 74850 Schefflenz-U.
Tel.: +49 (0) 62 93 / 4 51
www.auto-amend.com

Ihr vertragsfreier Service-Partner für
VW Audi SEAT SKODA

Rinderbraten aus der Keule, mager	100 g	1.19 €
Feiner Bierschinken	100 g	1.29 €
Deftige Zungenblutwurst	100 g	1.25 €
Herzhafte Knacker/Rote	100 g	1.04 €
Schinken-Eier-Salat	100 g	1.24 €
Franz. Bonbel 50 % Fett i. Tr.	100 g	1.29 €

Probieren Sie unsere hausgemachte

"Bauländer Ringsalami"

Platten- und Partyservice!

Unser Rind- und Schweinefleisch beziehen
wir von Bauern aus der Region.

Eicholzheimer Str. 7, 74743 Seckach

**Metzgerei
GÖTZ**
Tel. 92 89 334

Pizzeria La Calabrisella
Wettgasse 1 · 74743 Großeicholzheim
Telefon (0 62 93) 9 28 63 53

Wir machen Betriebsurlaub!
Deshalb bleibt unser Geschäft vom
22. 1. bis 4. 2. 2018
geschlossen.
Ab Dienstag, 6. 2. 2018, sind wir wieder für Sie da.

Schützt unsere Umwelt!

Haltet die
Gemeinde sauber!

DKMS

WIR BESIEGEN BLUTKREBS

„MEIN
BLUT
WAR KAPUTT.“

Marlon, geheilter Blutkrebspatient

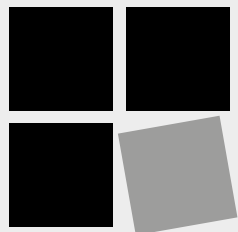
Dank eines passenden Stammzellspenders konnte Marlon den Kampf gegen den Blutkrebs gewinnen. Heute führt Marlon wieder ein normales Leben. Viele Blutkrebspatienten haben dieses Glück leider nicht.

Sie können helfen: Registrieren Sie sich jetzt als Stammzellspender und schenken Sie Patienten wie Marlon so neue Hoffnung auf Leben!

Jetzt registrieren auf dkms.de

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein!

Mehr Geschichten auf     



HENN+BAUER

Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen grafischer Gestaltung und Druck!

Wir entwerfen und drucken für Sie:

- Flyer aller Art
- Plakate
- Prospekte
- Visitenkarten
- Briefpapier
- Briefhüllen
- SD-Sätze
- Formulare
- Blocks
- Imagebroschüren
- Programme
- Festschriften
- Bücher
- Vereinszeitungen
- Broschüren
- Trauerdrucksachen
- Gutscheine
- Diplomarbeiten
- Hochzeitskarten
- Hochzeitszeitungen
- Einladungen
- Eintrittskarten
- Mailings
- Aufkleber
- T-Shirts
- Autobeschriftungen
- Banner
- Fahnen

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Neugereut 2 · 74838 Limbach

Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84 · www.henn-bauer.de
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Amtsblatt-Anzeigen: anzeigen@henn-bauer.de

„Man muss Glück teilen, um es zu multiplizieren.“

Marie von Ebner-Eschenbach



SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT

Tel.: 0800/50 30 300 (gebührenfrei)
IBAN DE22 4306 0967 2222 2000 00
BIC GENO DE M1 GLS

www.sos-kinderdoerfer.de

Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!



ANGEBOT

VOM 26.01. BIS 01.02.2018

Eingelegter SAUERBRATEN nach Hausfrauen-Art	100 g	1,29 €
Magere oder durchwachsene STIEL- ODER KAMM RIPPLE	100 g	0,85 €
PAPRIKALYONER	100 g	1,09 €
Hausmacher WACHOLDERSCHINKEN	100 g	1,94 €
Rauchfrische KABANOSS	100 g	1,49 €
MEXIKOSALAT	100 g	0,99 €
JUNGER GOUDA	100 g	1,19 €

JEDEN FREITAG IN UNSERER WARMTHEKE

- gegrillte Haxen · Spanferkel
- Bauch · Hähnchenschlegel · 1/2 Hähnchen ·
- Fleischkäse · Pizzafleischkäse ·

Rind von R. Ulrich, Merchingen · Schweine von J. Maurer, Feßbach

SPEISEPLAN vom 29.01.-02.02.2018

MO: SPAGHETTI BOLOGNESE mit Blattsalat	4,99 €
DI: SCHNITZEL mit Pommes und Salat/Kartoffelsalat	4,99 €
MI: HÄHNCHENBRUSTFILET mit Kartoffelgratin und Brokkoli	4,99 €
DO: SCHASCHLIK-TOPF mit Reis	4,99 €
FR: SAUERBRATEN mit Knödel	4,99 €

**AUCH
ZUM MIT-
NEHMEN!**

Mittagstisch von Mo.-Fr., 11.30-13.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Sorgfalt, Kompetenz und Kostenoptimierung!

- Pflaster- & Natursteinarbeiten
- Umbau- & Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten

... seit 2002

WB
Winde Bau

Qualität zum fairen Preis · Tel. 06267 9297527 · Mobil 0172 6348621

Ritterstraße 15 · 74834 Elztal-Muckental · www.windebau.de

Bojo's Schrotthandel

**Handel mit Metallen aller Art,
Demontage
von Großteilen vor Ort möglich.**

Langenelzer Straße 41 · 69427 Mudau

Tel. bis ca. 16 Uhr (01 52) 04 96 89 35

danach (0 62 84) 20 69 881

E-Mail: tammy1970@gmx.de

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:

anzeigen@henn-bauer.de



Beraten | Betreuen | Pflegen

Die AWO Neckar-Odenwald ist für 222 Mitarbeiter ein verlässlicher Partner und bietet ihren Klienten maßgeschneiderte pflegerische Versorgung mit anerkannt hohen Pflegestandards und individueller menschlicher Zuwendung.

Für unser Wohn- & Pflegezentrum Osterburken suchen wir Sie

als **Examinierte/n**
Alten/-Krankenpfleger/-innen
in (50-100%) für den Tag- oder Nachtdienst

DAS BIETEN WIR:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem motivierten und herzlichem Team
- Eine attraktive Vergütung mit Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- Ein modernes Haus mit zeitgemäßen Pflegehilfsmitteln
- Beste Anbindung an den Nahverkehr

Diese Aufgabe begeistert Sie?

Dann bewerben Sie sich schriftlich bis 15.02.2018 bei der

AWO Neckar-Odenwald gGmbH
Peter Maurus | Geschäftsführer
Kapellenstraße 2 | 74706 Osterburken

info@awo-now.de
06291 64 25 42

Auch Neu- & Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen.

AWO Neckar ~ Odenwald
www.awo-now.de



Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

Wir sind ein mittelständisches und bundesweit tätiges Unternehmen im Bereich Dämmstoffe, Gipsbedarf & Trockenbau. Zur Verstärkung und zum Ausbau unseres Teams suchen wir ab sofort engagierte Mitarbeiter für unseren Standort Heidersbach

Lagerfachkraft (m/w)

- Besitz eines Staplerführerscheins
- Kenntnisse im Umgang mit Flurförderfahrzeugen
- selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Kenntnisse im Baustoffbereich

Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik

- Ausbildungsbeginn 01.09.2018

LKW-Fahrer (m/w)

- Führerscheinklasse CE
- Besitz eines Staplerführerscheins
- Erfahrung mit Wechselbrücken und Mitnahmestaplern
- flexibel, teamfähig und belastbar

Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit in einem erfahrenen Team bei leistungsgerechter Bezahlung.

Ihre Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an:



Rudolf Laier GmbH Isolierbaustoff-Großhandel
Am Bild 1 • 74838 Heidersbach • tatjana.laier@laier.biz • www.laier.biz



Hoffmann
Heizungsbau Haustechnik

Über 30 Jahre Meisterbetrieb
Fachbetrieb für erneuerbare Energie

- Öl - Gas • Solar • Holz-Pellets • Wärmepumpen
- Wartungsarbeiten an technischen Heizungsanlagen

Stördienst rund um die Uhr

Bahnhofstr. 55 - 74743 Seckach - Tel. 06292-1725 - www.hhh-seckach.de
Mobil: 0174/95 12 18-0, -1, -2



Autohaus
Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen zuverlässigen und verantwortungsbewussten

Rohrleitungsbauer/in

sowie einen

Helfer/in im Tiefbau

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Wir bieten übertarifliche Bezahlung und faire Arbeitsbedingungen.
Eine Ablöse kann gegebenenfalls übernommen werden.

ZIMMERMANN

Karl-Willi Zimmermann
Freiherr-von-Drais-Str. 2 + 4
69429 Waldbrunn-
Waldkatzenbach
Telefon 06274 203

ROHRLEITUNGSBAU

nkw-zimmermann@t-online.de

Bestattungshaus Volk

OSTERBURKEN

Eine unverwechselbare Persönlichkeit – eine ganz besondere Trauerfeier.
Wir achten immer Ihre Würde.
Über die vielfältigen neuen Bestattungsarten informieren wir Sie gerne.



Wir sind an Ihrer Seite –
einfühlsam und erfahren.

Alte Römerstr. 7 | 74706 Osterburken
www.bestattungshaus-volk.de | Tel. 06291 1452